

CLASSE 300 X13E Videohausstation mit Touchscreen und WLAN-Anbindung

344642
344643

BESCHREIBUNG

Hörerlose Farbvideo-Hausstation in 2-Draht-Technik mit 7" (17,8 cm, 16:9) LCD-Touchscreen, integrierter Induktionsschleife für Höreräteträger, Anrufbeantworterfunktion mit Audio-/Videospeicher (Memory) und integrierter WLAN-Schnittstelle zur Anbindung an bis zu 10 Smartphones. Über die entsprechende App kann die komplette Funktionalität der Hausstation (Videobild, Gespräch, Türöffnen, zusätzliche Kameras, etc.) auf dem Smartphone wiedergegeben werden.

Verfügt über insgesamt 4 zusätzliche Sensortasten für die Hauptfunktionen (Tür öffnen, Gespräch annehmen, Türstation ein-/ umschalten) bzw. eine frei konfigurierbare „Favoriten“-Taste zur Hinterlegung einer oft verwendeten Funktion, wie z. B. Treppenhauselicht, Intern Sprechen, zusätzliche Schaltfunktionen. Fühlbare Führungsleisten für schnelleren Zugriff auf die Sensortasten „Tür öffnen“ und „Gespräch annehmen“. Der Zugriff zu den Einstellungen (z. B. Lautstärke, Farbe/ Helligkeit des Bildschirms) und weiterführenden Funktionen erfolgt über den Touchscreen. 16 verschiedene Ruftöne zur Auswahl.

Nachrichtenfunktion: Informationen/Notizen für Mitbewohner können, über die Tastatur am Touchscreen oder mittels Stimmaufnahme, hinterlassen werden. Anrufbeantworter-Funktion: Ist diese bei Abwesenheit aktiviert, können Besucher über die Türstation eine Audionachricht hinterlassen. Zusätzlich wird ein Video des Besuchers gespeichert. LED-Anzeige für: Rufonabschaltung, Verfügbarkeit einer Nachricht. Die Konfiguration kann physisch (durch Konfiguratoren) oder mittels Menü direkt am Touchscreen durchgeführt werden.

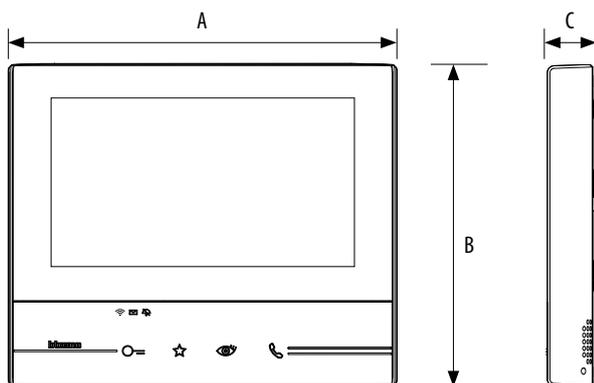
Bei der Wandmontage (erfolgt mittels mitgelieferter Wandhalterung) wird, zur Unterbringung der Anschlusskabel, eine Standard-Installationsdose dringend empfohlen.

Auch als Tischgerät mittels separat erhältlichem Zubehör (Best.Nr. 344632) verwendbar. Anschluss für BUS, Etagenruf und Zusatzlautwerk.

Maße: B × H × T: 193,5 × 162 × 22 mm

Erhältlich in den Ausführungen Light (Best.Nr. 344642) und Dark (Best.Nr. 344643)

ABMESSUNGEN



A	B	C
194 mm	162 mm	22 mm

ZUBEHÖR

- 344632 Tischzubehör
- 336803 Kabel für Tischzubehör
- 346020 Zusatzspannungsversorgung (2TE)

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Spannungsversorgung über SCS BUS:	18 – 27 V DC
Maximaler Verbrauch im Stand-by:	110 mA
Maximaler Verbrauch unter Betriebsbedingungen:	400 mA
Zusätzliche Spannungsversorgung auf den Klemmen 1 – 2:	27 V DC
Maximale Stromaufnahme von den Klemmen 1 – 2:	250 mA
Betriebstemperatur:	5 °C bis 40 °C

Die Hausstation Classe 300 X13E muß mit einem WLAN-Netzwerk verbunden sein, welches folgende Eigenschaften aufweist:

- IEEE 802.11 b/g/n (2,4 GHz) 13 Kanäle
- Unterstützte Verschlüsselungs- und Authentifizierungsmethoden:
 - OPEN WPA-PSK Netze
 - inkl. TKIP WPA2-PSK
 - inkl. AESWEP 64 bit (5-stelliger ASCII-Code oder 10-stelliger Hexadezimalschlüssel)
 - WEP 128 bit (13-stelliger ASCII-Code oder 26-stelliger Hexadezimalschlüssel)
 - WPS-Authentifizierung (mit WPA2-PSK verwendbar)

Bemerkung:

Zur Verbindung der Classe 300 X13E mit einem Smartphone oder Tablet wird ein Heimnetzwerk mit einem funktionierenden Internetzugang benötigt.

Die Anschaffung, der dazu erforderlichen Geräte (z. B. WLAN-Router, Smartphone) und der Serviceverträge mit Internetanbieter und Mobilnetz-Betreiber mitsamt den erforderlichen Datentarifen sind ausnahmslos Sache des Anwenders. Legrand übernimmt dafür keine Haftung und kann auch keinen Support dafür anbieten.

Der Anwender muß die App „Door Entry“ auf seinem Smartphone installieren, um die Anbindung an die Hausstation durchführen zu können. Dieses App steht für Apple iOS (erhältlich auf dem „App-Store“) und Android (erhältlich auf „Google Play“) auf den jeweiligen Online-Stores zum Download bereit.

Die Betriebssysteme auf den Smartphones müssen auf folgendem Firmware-Stand sein:

Apple iOS: Version 8.1 oder höher

Android: Version 4.1 oder höher

Da die Einrichtung der App menügeführt erfolgt, muß der Anwender einfach nur den Anweisungen am Bildschirm folgen.

Für ein einwandfreies Zusammenspiel zwischen Classe 300 X13E und der App „Door Entry“ sind folgende Punkte ausschlaggebend:

- Qualität des WLAN-Signals
- Art der Internetverbindung im Heimnetzwerk
- Der verwendete Datentarif am Smartphone

Wenn einer dieser drei Punkte nicht den geforderten Spezifikationen für einen ordnungsgemäßen Betrieb entspricht, übernimmt Legrand keine Verantwortung für eventuell auftretende Fehler.

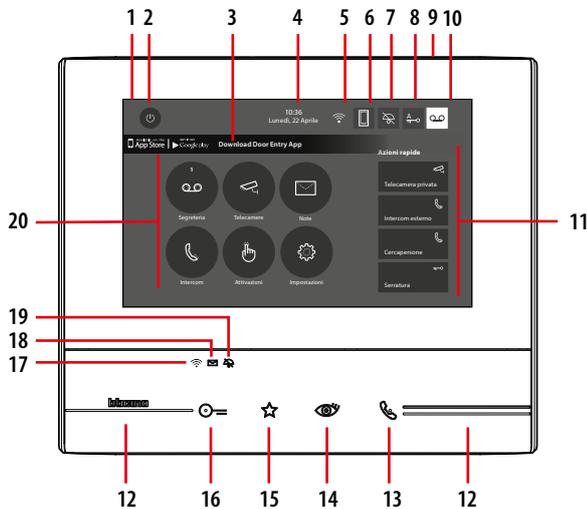
Dieses Produkt arbeitet mit einem VoIP-Streamingverfahren. Es muss daher mit dem Internet-Anbieter und Mobilnetz-Betreiber abgeklärt werden, ob dieses unterstützt bzw. nicht blockiert wird.

Es wird darauf hingewiesen, dass durch die Nutzung dieses Dienstes Gebühren anfallen können, welche aufgrund des Datenverkehrs entstehen.

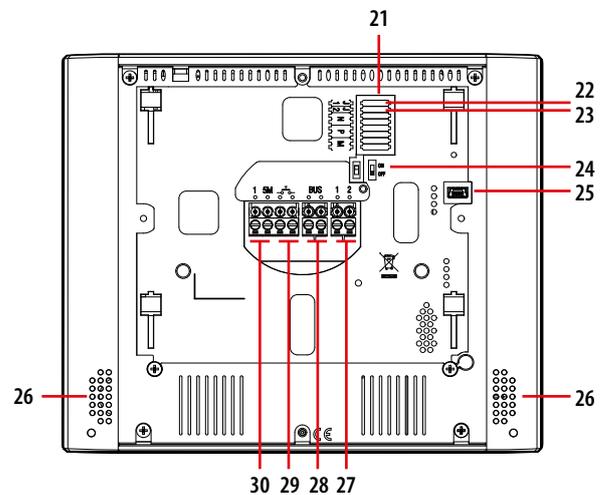
Die Höhe dieser Kosten hängen von den jeweiligen Anbietern und deren Datentarifen ab und liegt ausschließlich in der Verantwortung des Anwenders.

LEGENDE

Vorderansicht



Rückansicht



Bemerkung: Die Abbildung* zeigt die Hausstation mit allen verfügbaren Funktionen. Im Installationshandbuch steht beschrieben, wie diese Funktionen aktiviert werden können.

*Der Hintergrund und die Symbole können vom tatsächlichen Produkt abweichen.

- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Display 7" (17,78 cm) Touchscreen (16:9) 2. AUS-Taste 3. App:
Informationsleiste zur Unterstützung beim Download der „DOOR ENTRY“-App und bei Firmware-Updates. 4. Datum und Uhrzeit 5. WLAN-Verbindung 6. Verbindung Gerät zu App und Aktivierung/Deaktivierung der Rufweiterleitung an das Smartphone 7. Rufabschaltung 8. Aktivierung Türomatfunktion/Arztschaltung 9. Mikrofon 10. Anrufbeantworterfunktion aktivieren 11. Schnellstartfunktionen 12. Führungsleisten 13. Gesprächstaste:
Das Blinken der grünen LED zeigt einen eintreffenden Anruf an;
das Leuchten der grünen LED zeigt ein aktives Gespräch an. 14. Einschalten Türstation/Taktierung:
Beim Drücken der Taste leuchtet die LED rot auf. 15. Favoriten-Taste:
Beim Drücken der Taste leuchtet die rote LED auf
(Basis-Konfiguration = Treppenlicht; Weitere Funktionen sind in der Konfigurationsübersicht der Hausstation dargestellt). 16. Türöffnertaste:
Beim Drücken der Taste, leuchtet die rote LED auf | <ol style="list-style-type: none"> 17. WLAN-Status:
Rote LED blinkt = WLAN aktiv aber nicht mit einem Netzwerk verbunden
LED aus = WLAN deaktiviert oder ordnungsgemäße Funktion
Grüne LED leuchtet = Datenaustausch von Classe 300 X13E mit „DOOR ENTRY“-App (Rufweiterleitung, Kamera-Aktivierung) 18. Status-LED Nachrichten/Anrufbeantworter:
Rote LED blinkt = neue nicht gelesene Notiz(en) oder Nachricht(en) im Anrufbeantworter 19. Status-LED Rufonabschaltung:
Rote LED leuchtet = Rufon deaktiviert 20. Funktionsübersicht:
nur die verfügbaren (konfigurierten) Funktionen werden angezeigt 21. Sitz der Configuratoren (siehe „Konfiguration“) 22. J1: bei angeschlossener Zusatzspannungsversorgung herausziehen (Klemme 1-2) 23. J2: Master/Slave, für ordnungsgemäße Funktion NICHT entfernen 24. Mikroschalter ON/OFF für den Streckenabschluß 25. Mini-USB-Steckbuchse zur Aktualisierung der Geräte-Firmware 26. Lautsprecher 27. Anschluss der Zusatzspannungsversorgung (1 - 2) 28. Anschlussklemmen an 2-Draht-BUS, SCS 29. Klemmen (—) zum Anschluss an einen externe Etagenruftaster 30. Klemmen (1–5M) zum Anschluss eines Zusatzrufflautsprechers, der Anschluss muss Punkt zu Punkt an den Klemmen des zusätzlichen Lötwerks erfolgen. |
|---|--|

Bemerkung: Wenn die App DOOR ENTRY in Betrieb ist (z. B. aktives Gespräch, Kamera-Aktivierung, etc.) kann die Hausstation nicht bedient werden. Ausgenommen sind die Türöffnertaste und die Favoritentaste (konfiguriert als Licht- oder zusätzliche Türöffnertaste).

KONFIGURATION

Die Hausstation CLASSE 300 kann auf zwei Arten konfiguriert werden:

- **Physische Konfiguration** durch Stecken von Konfiguratoren:

Die Konfiguratoren werden auf der Rückseite des Gerätes in die entsprechenden Steckplätze gesteckt und ermöglichen ein schnelles und einfaches Zuweisen von Adresse und Zusatzfunktionen.

- **Erweiterte Konfiguration** mittels OSD-Menü:

Die Programmierung wird über den Touchscreen vorgenommen und bietet mit insgesamt bis zu 50 Befehlen mehr Möglichkeiten als die physische Konfiguration – davon bis zu 50 Türöffnerbefehle, 40 Intern Sprechen-Befehle (in oder außerhalb eines Appartement-Interface) und/oder 50 Aktivierungsbefehle von Türstationen.

ACHTUNG: Die gleichzeitige Verwendung beider Konfigurationsarten ist nicht möglich!

J1	J2	N		P		M	
⊙	⊙	⊙	⊙	⊙	⊙	⊙	⊙
⊙	⊙	⊙	⊙	⊙	⊙	⊙	⊙

N – Adresse der Hausstation

Die Hausstationen werden in aufsteigender Reihenfolge konfiguriert. Parallele Hausstationen (max. 3) erhalten die gleiche Konfiguration wie das Hauptgerät. Bei Video-Hausstationen muss beachtet werden, dass ein gleichzeitiges Einschalten der Monitore nur mit einer zusätzlichen Spannungsversorgung möglich ist.*

* **ACHTUNG:** Um die ordnungsgemäße Funktion zu gewährleisten, dürfen nicht mehrere X13E parallel geschaltet werden. Stattdessen kann die Classe300V13E oder eine Hausstation der Familie Classe100 herangezogen werden.

P – Adresse einer bestimmten Türstation

Öffnet die Tür oder aktiviert das Videobild der zugeordneten Türstation, wenn die Sprechanlage im Ruhezustand ist.

M – Auswahl der Zusatzfunktionen

Hier erfolgt die Funktionszuordnung, wie z. B. Intern Sprechen, zusätzliche Türöffner, Kameraaktivierung, etc., sowohl von der Favoritentaste (☆) als auch von den Schnellstarttasten auf der Menü-Startseite.

J1 – Zusatzspannungsversorgung

Der Jumper J1 wird verwendet um eine Zusatzspannungsversorgung zu ermöglichen:

J1 – **Gesteckt** = Zusatzspannungsversorgung kann nicht verwendet werden

J1 – **Entfernt** = Zusatzspannungsversorgung kann verwendet werden

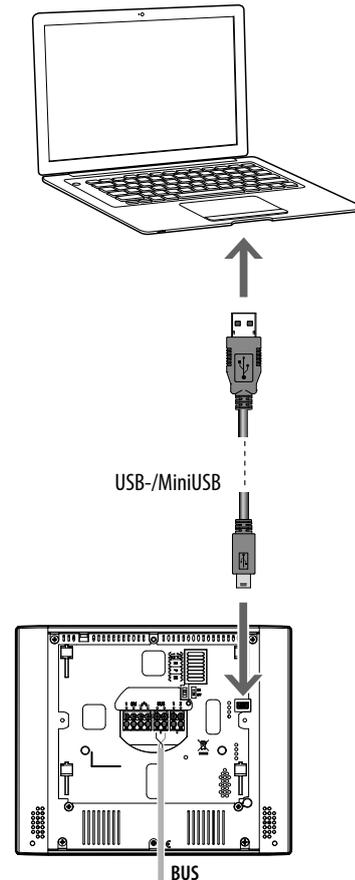
J2 – **Master/Slave, für ordnungsgemäße Funktion NICHT entfernen.**

Anschluss an den PC

Zur Aktualisierung der Firmware, kann die Classe300 – mittels USB-/Mini USB-Kabel – an einen PC angeschlossen werden.

Bemerkung:

Die Firmware der Videohausstation kann auch über die Cloud mittels der DOOR ENTRY-App aktualisiert werden. Hierfür muss sie mit einem Heimnetzwerk (inkl. Internetzugriff) und einem Smartphone verbunden sein.



Zum Sicherstellen einer ordnungsgemäßen Kommunikation mit dem PC, muss die Hausstation an eine Spannungsversorgung angeschlossen werden.

Die Funktionen, die der Taste Favoriten (★) physisch zugeordnet werden können (Konfigurator im Sitz MM-(Einser-Stelle)) sind folgende:

J1	J2	N	P	M
○	○	○	○	○
○	○	○	○	○

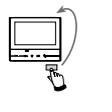
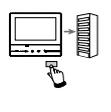
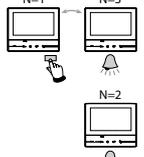
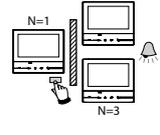
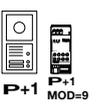
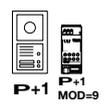
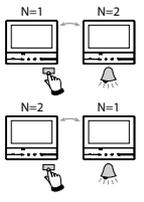
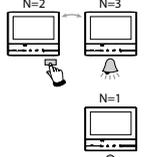
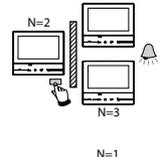
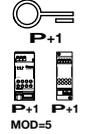
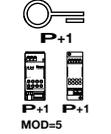
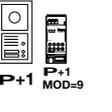
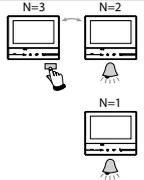
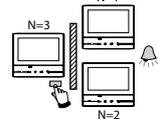
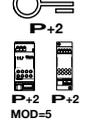
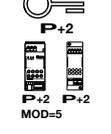
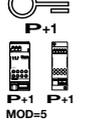
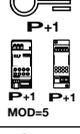
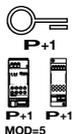
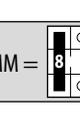
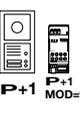
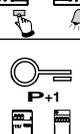
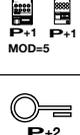
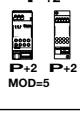
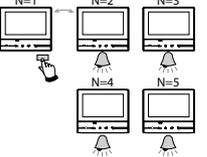
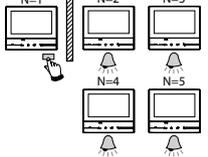
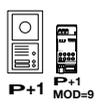
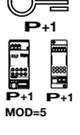
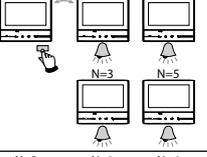
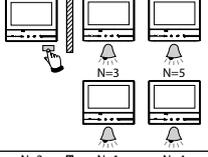
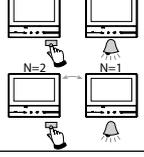
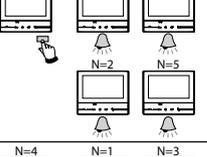
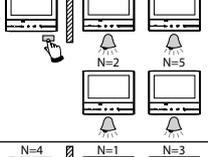
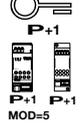
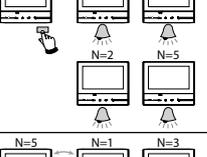
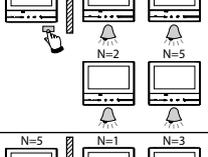
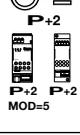
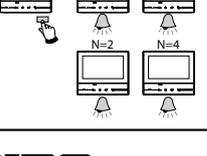
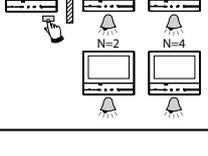
Der physische Konfigurator MM (Zehner-Stelle) entscheidet, welche 4 Symbole der Schnellstartfunktionen im Hauptmenü angezeigt und über den Touchscreen aktiviert werden können. In nachstehender Tabelle sind die möglichen Konfigurationen zusammengefasst.

J1	J2	N	P	M
○	○	○	○	○
○	○	○	○	○

MM =	Steuerung Treppenlicht	
MM =	Türöffnen an Türstation/Aktivator mit P+1	
MM =	Türöffnen an Türstation/Aktivator mit P+2	
MM =	Türöffnen an Türstation/Aktivator mit P+3	
MM =	Aktivierung Türstation/Aktivator mit P+1	
MM =	Aktivierung Türstation/Aktivator mit P+2	
MM =	Aktivierung Türstation/Aktivator mit P+3	
MM =	Internruf an alle angeschlossenen Hausstationen	
MM =	Internruf in der eigenen Ruftaste	
MM =	Türomatfunktion (Arztschaltung)	

LEGENDE

	Aktivierung der Türstation (mit P+1 konfiguriert) auf direkte Weise ohne Ruf oder Aktivierung über den Aktivator Best.Nr. 346210 (mit P+1 und MOD=9).
	Türöffnung der Türstation (mit P+1 konfiguriert) oder Aktivierung über den Aktivator Best.Nr. 346210 (mit P+1 und MOD = 5) oder Aktivierung über den Aktivator Best.Nr. 346230 (mit P+1 konfiguriert).
	Türöffnung der Türstation (mit P+2 konfiguriert) oder Aktivierung über den Aktivator Best.Nr. 346210 (mit P+2 und MOD = 5) oder Aktivierung über den Aktivator Best.Nr. 346230 (mit P+2 konfiguriert).
	Türöffnung der Türstation (mit P+3 konfiguriert) oder Aktivierung über den Aktivator Best.Nr. 346210 (mit P+3 und MOD = 5) oder Aktivierung über den Aktivator Best.Nr. 346230 (mit P+3 konfiguriert).
	Türöffnung der Türstation (mit P+4 konfiguriert) oder Aktivierung über den Aktivator Best.Nr. 346210 (mit P+4 und MOD = 5) oder Aktivierung über den Aktivator Best.Nr. 346230 (mit P+4 konfiguriert).
	Gegenseitige Kommunikation zwischen Wohnungen für Anlagen mit Wohnungsschnittstelle Best.Nr. 346850.
	Gegenseitige Kommunikation innerhalb der Wohnung für Anlagen mit Wohnungsschnittstelle Best.Nr. 346850 oder gegenseitige Kommunikation zwischen Wohnungen für Anlagen ohne Wohnungsschnittstelle.
	Intercom mit einseitiger Funktion: sendet den Ruf an alle Geräte mit derselben Adresse.
	Intercom mit allgemeiner Funktion: sendet den Ruf an alle Geräte der Anlage.

MM = 	MM = 	MM = 	MM = 	MM = 
				
				
				
				
				
				
				
				
				
				
				
				
MM = 	MM = 	MM = 	MM = 	
				
				
				
				
				

GRUNDFUNKTIONEN

Am Startbildschirm sind die Symbole der Hauptfunktionen sichtbar. Diese werden in untenstehender Tabelle erläutert.

SYMBOL	FUNKTION	BESCHREIBUNG
	Anrufbeantworter (Memory)	Durch Drücken erscheint das Menü der Anrufbeantworterfunktion, in welchem die aufgezeichneten Besuchernachrichten abgerufen werden können.
	Kameras	Durch Drücken erscheint das Kameraauswahlmenü, welches das Abrufen und Umschalten auf die im System befindlichen (und für diese Hausstation konfigurierten) Kameras erlaubt.
	Nachrichten	Durch Drücken erscheint das Nachrichtenmenü, in welchem Nachrichten/Notizen mittels Tastatur oder Sprachnachricht hinterlassen und abgerufen werden können.
	Intern Sprechen	Durch Drücken erscheint das Menü für Intern Sprechen, in welchem die gewünschten Teilnehmer enthalten sind und angerufen werden können.
	Schaltbefehle	Durch Drücken gelangt man in das Menü der Schaltfunktionen, in welchem enthaltene Aktoren gesteuert werden können (z. B. zusätzliche Türöffner, Gartenbeleuchtung, etc.)
	Einstellungen	Durch Drücken gelangt man in das Einstellungsmenü, in welchem die Bedienoberfläche optimal an den Benutzer angepasst werden kann.

KLINGELTÖNE

CLASSE 300 enthält 16 verschiedene Klingeltöne, welche nach Belieben über das Menü den Ruffunktionen zugeordnet werden können:

- Ruf von Haupttürstation (konfiguriert mit S = 0)
- Ruf von Nebentürstation (konfiguriert mit S = 1, S = 2, S = 3)
- Intern Sprechen (innerhalb und außerhalb eines Apartment-Interface)
- Etagenruf
- Nachricht/Notiz

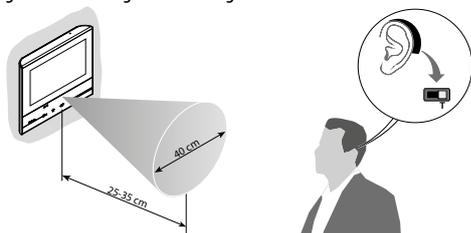
FUNKTION INDUKTIONSSCHLEIFE

Den Wahlschalter des Gerätes auf Position T stellen.

HINWEIS: Moderne Hörgeräte erkennen die Induktionsschleife und stellen automatisch auf diese Übertragung um.

Für eine korrekte magnetische Verbindung zwischen Modul und Hörgerät wird empfohlen, sich in 25 – 35 cm Entfernung vor dem Gerät zu positionieren.

Metallische Gegenstände in der unmittelbaren Umgebung sowie Hintergrundgeräusche von elektrischen bzw. elektronischen Geräten (z. B. Mobiltelefone) können die Qualität und Leistung der Verbindung beeinträchtigen.



NACHRICHTENFUNKTION

Diese dient zum Hinterlassen von Nachrichten/Notizen an Familienmitglieder oder Mitbewohner. Es können bis zu 20 Audio- oder 50 Textnachrichten hinterlassen werden. Beim Überschreiten dieser Limits werden die ältesten Nachrichten überschrieben.

ANRUFBEANTWORTER-/MEMORYFUNKTION (NUR BEI V13M)

Ist diese aktiviert, werden Bild und Ton des Besuchers aufgenommen:

- Bei hoher Auflösung 25 Videos je 15 Sekunden.
- Bei niedriger Auflösung 150 Videos zu je 15 Sekunden.

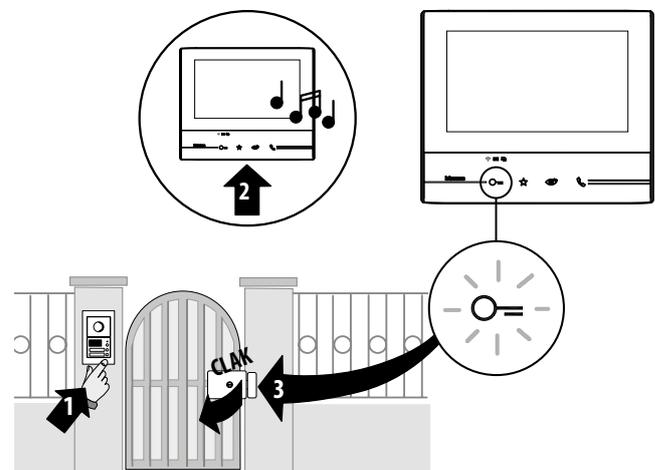
Beim Überschreiten dieser Limits werden die ältesten Aufnahmen überschrieben.

TÜRÖFFNERSTATUS

Mit dieser Funktion und unter Zuhilfenahme des Türöffnerrelais Best.Nr. 346230 kann der Türöffnerstatus (offen/geschlossen) angezeigt werden. Dafür muss der elektrische Türöffner über einen zusätzlichen Schließerkontakt verfügen. Bei offener Tür blinkt die Türöffner-LED rot, bei geschlossener Tür ist die LED aus. **ACHTUNG:** Die Funktionen Türöffnerstatus und Türomatfunktion/Arztschaltung können nicht gleichzeitig aktiviert werden.

TÜROMATFUNKTION/ARZTSCHALTUNG

Diese Funktion wird überwiegend für Büros und Arztpraxen eingesetzt, um den freien Zugang während der Geschäfts- bzw. Wartezeiten zu gewährleisten. Wenn von der Türstation ein Ruf abgesetzt wird, läutet die Hausstation und der Türöffner wird automatisch betätigt. Ein Drücken der Türöffnertaste ist nicht notwendig. Wenn diese Funktion entsprechend konfiguriert wurde, erscheint diese im Menü und kann dann mit der Favoritentaste (☆) oder dem entsprechenden Symbol aktiviert/deaktiviert werden. **ACHTUNG:** Die Funktionen Türöffnerstatus und Türomatfunktion/Arztschaltung können nicht gleichzeitig aktiviert werden.



PERSONENRUF

Zum Durchsagen von Sprachnachrichten über weitere hörerlose Hausstationen und/oder ein 2-Draht-Beschallungssystem. Nach entsprechender Konfiguration kann, über das Symbol im Menü, die Funktion aktiviert werden. Dies wird durch die grüne LED und eine Nachricht am Bildschirm angezeigt.

MAXIMALE LEITUNGSLÄNGEN

ANLAGEN MIT VIDEO-HAUSSTATIONEN STANDARD
ABSCHNITT A: TÜRSTATION – ENTFERNUNG VIDEO-HAUSSTATION

Kabelquerschnitt (mm ²)	2 unverdrillte Adern > 0,2 mm ²	Bticino-Kabel 336904	verdrillte Telefonleitung > 0,28 mm ²	Adernpaar in Kabel CAT5
2 Hausst./2 RT	50 m	200 m	140 m	180 m
5 Hausst./5 RT	50 m	200 m	140 m	155 m
10 Hausst./10 RT	50 m	200 m	140 m	145 m
26 Hausst./26 RT	50 m	200 m	140 m	125 m
38 Hausst./38 RT	50 m	200 m	140 m	110 m
38 Hausst./38 RT mit Zusatznetzgerät	50 m	200 m	140 m	170 m
38 Hausst./digit. Ruf	50 m	200 m	140 m	115 m
64 Hausst./digit. Ruf	50 m	200 m	140 m	-

ANLAGEN MIT VIDEO-HAUSSTATIONEN KOMFORT
ABSCHNITT A: TÜRSTATION – ENTFERNUNG VIDEO-HAUSSTATION

Kabelquerschnitt (mm ²)	2 unverdrillte Adern > 0,2 mm ²	Bticino-Kabel 336904	verdrillte Telefonleitung > 0,28 mm ²	Adernpaar in Kabel CAT5
2 Hausst./ 2 RT	50 m	200 m	140 m	145 m
5 Hausst./5 RT	50 m	200 m	140 m	135 m
10 Hausst./10 RT	50 m	200 m	140 m	130 m
26 Hausst./26 RT	50 m	200 m	140 m	105 m
38 Hausst./38 RT	50 m	200 m	140 m	95 m
38 Hausst./38 RT mit Zusatznetzgerät	50 m	200 m	140 m	155 m
38 Hausst./digit. Ruf	50 m	200 m	140 m	90 m

ABSCHNITT C: NETZGERÄT – ENTFERTESTE VIDEOHAUSST.

Kabelquerschnitt (mm ²)	2 unverdrillte Adern > 0,2 mm ²	Bticino-Kabel 336904	verdrillte Telefonleitung > 0,28 mm ²	Adernpaar in Kabel CAT5
2 Hausst. IN/OUT	50 m	200 m	130 m*	90 m*
5 Hausst. IN/OUT	50 m	200 m	130 m	90 m
10 Hausst. IN/OUT	50 m	190 m	120 m	80 m
26 Hausst. IN/OUT	50 m	170 m	110 m	70 m
5 Hausst. mit Etagenverteiler	50 m	200 m	110 m	80 m
10 Hausst. mit Etagenverteiler	50 m	160 m	100 m	70 m
26 Hausst. mit Etagenverteiler	50 m	130 m	80 m	60 m
64 Hausst. mit Etagenverteiler	-	85 m	55 m	-

ABSCHNITT C: NETZGERÄT – ENTFERTESTE VIDEOHAUSST.

Kabelquerschnitt (mm ²)	2 unverdrillte Adern > 0,2 mm ²	Bticino-Kabel 336904	verdrillte Telefonleitung > 0,28 mm ²	Adernpaar in Kabel CAT5
2 Hausst. IN/OUT	50 m	150 m	100 m	65 m
5 Hausst. IN/OUT	50 m	140 m	90 m	60 m
10 Hausst. IN/OUT	50 m	130 m	80 m	60 m
26 Hausst. IN/OUT	50 m	110 m	70 m	50 m
5 Hausst. mit Etagenverteiler	50 m	140 m	90 m	60 m
10 Hausst. mit Etagenverteiler	50 m	120 m	80 m	55 m
26 Hausst. mit Etagenverteiler	50 m	95 m	60 m	40 m

ABSCHNITT B: NETZGERÄT – TÜRSTATION

Kabelquerschnitt (mm ²)	2 unverdrillte Adern > 0,2 mm ²	Bticino-Kabel 336904	verdrillte Telefonleitung > 0,28 mm ²	Adernpaar in Kabel CAT5
2 Ruftasten	50 m	200 m	115 m	90 m
10 Ruftasten	50 m	170 m	100 m	75 m
26 Ruftasten	50 m	150 m	95 m	65 m
38 Ruftasten	50 m	140 m	90 m	60 m
38 ≥ Ruftasten mit lokalem Anschluss	50 m	200 m	140 m	120 m
Digitaler Ruf	50 m	150 m	95 m	65 m

ABSCHNITT B: NETZGERÄT – TÜRSTATION

Kabelquerschnitt (mm ²)	2 unverdrillte Adern > 0,2 mm ²	Bticino-Kabel 336904	verdrillte Telefonleitung > 0,28 mm ²	Adernpaar in Kabel CAT5
2 Ruftasten	50 m	200 m	115 m	90 m
10 Ruftasten	50 m	170 m	100 m	75 m
26 Ruftasten	50 m	150 m	95 m	65 m
38 Ruftasten	50 m	140 m	90 m	60 m
38 ≤ Ruftasten mit lokalem Anschluss	50 m	200 m	140 m	120 m
Digitaler Ruf	50 m	150 m	95 m	65 m

ABSCHNITT D: TÜRSTATION – TÜRÖFFNER

Kabelquerschnitt (mm ²)	0,28 mm ²	Bticino-Kabel L4669	Bticino-Kabel 336904	1 mm ²
S+ S– Klemmen	30 m	30 m	50 m	100 m

ABSCHNITT D: TÜRSTATION – TÜRÖFFNER

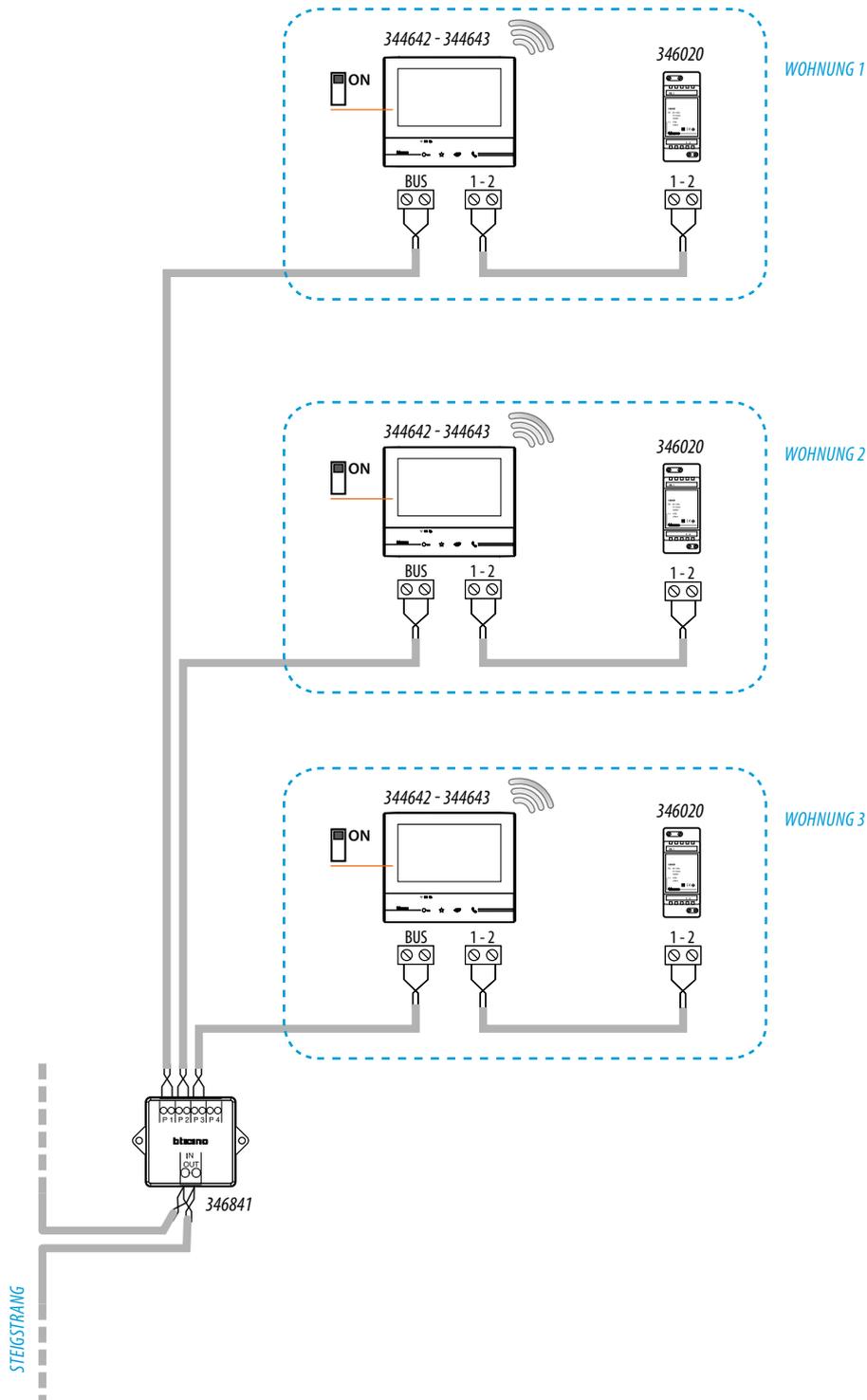
Kabelquerschnitt (mm ²)	0,28 mm ²	Bticino-Kabel L4669	Bticino-Kabel 336904	1 mm ²
S+ S– Klemmen	30 m	30 m	50 m	100 m

Wir empfehlen pro Steigleitung nicht mehr als 26 Video-Hausstationen zu realisieren.
 Bei mehr als 2 Steigleitungen verwenden Sie bitte Audio/Video-Mixer Best.Nr. F441

SCHALTBILDER

Nachfolgende Schaltbilder erläutern die verschiedenen Anschlussmöglichkeiten der 2-Draht-Videohausstation CLASSE300 X13E (344642 – 344643) in Ein- und Mehrfamilienhäusern.

BEISPIEL 1 - MEHRFAMILIENHAUS MIT ZUSATZSPANNUNGSVERSORGUNG

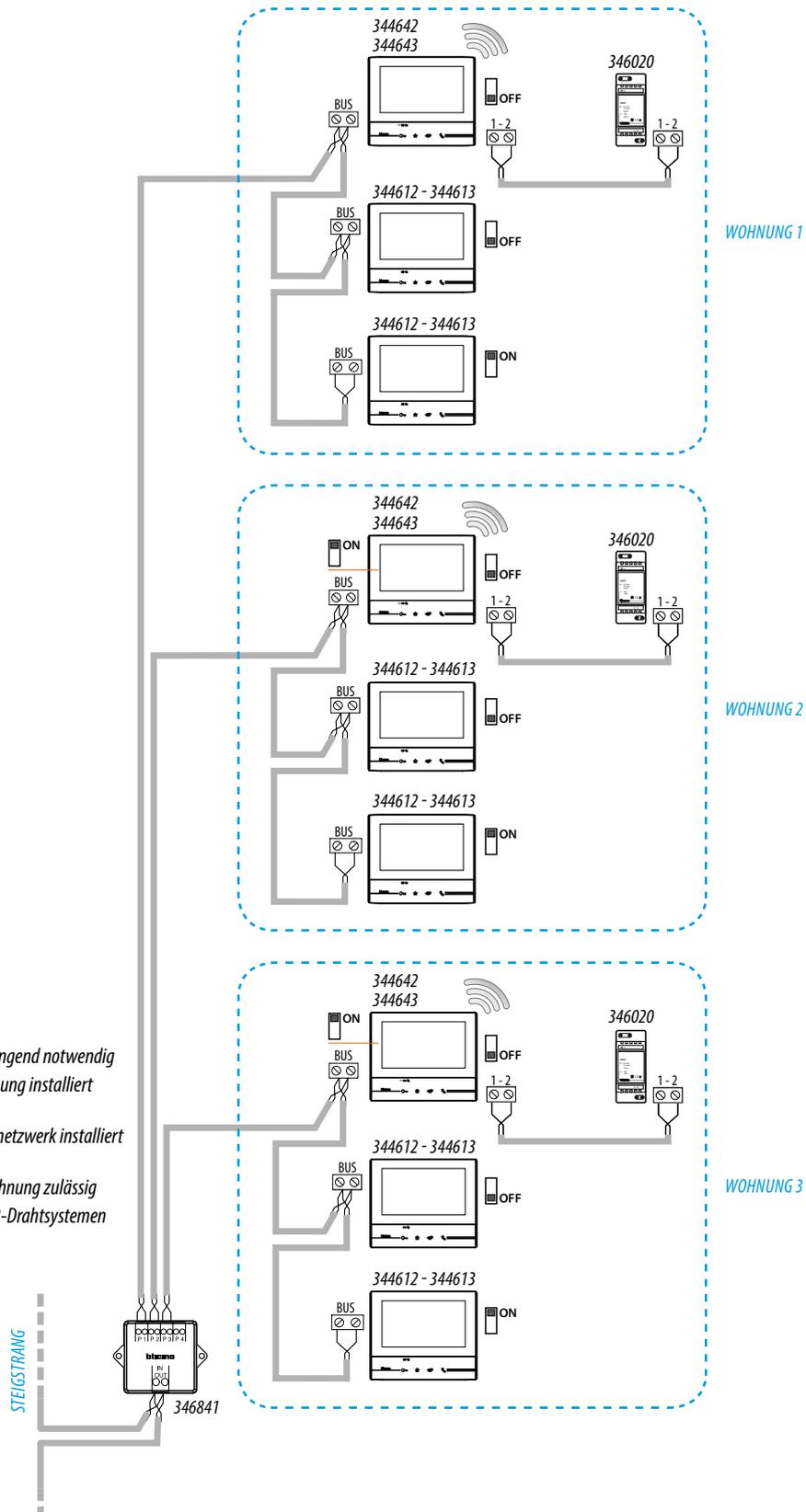


Bemerkung:

- Eine Zusatzspannungsversorgung ist zwingend notwendig
- Es darf nur 1 Hausstation X13E pro Heimnetzwerk installiert werden
- Die Hausstation X13E darf nur in reinen 2-Drahtsystemen installiert werden

SCHALTBILDER

BEISPIEL 2 - MEHRFAMILIENHAUS MIT ZUSÄTZLICHEN HAUSSTATIONEN UND ZUSATZSPANNUNGSVERSORGUNG

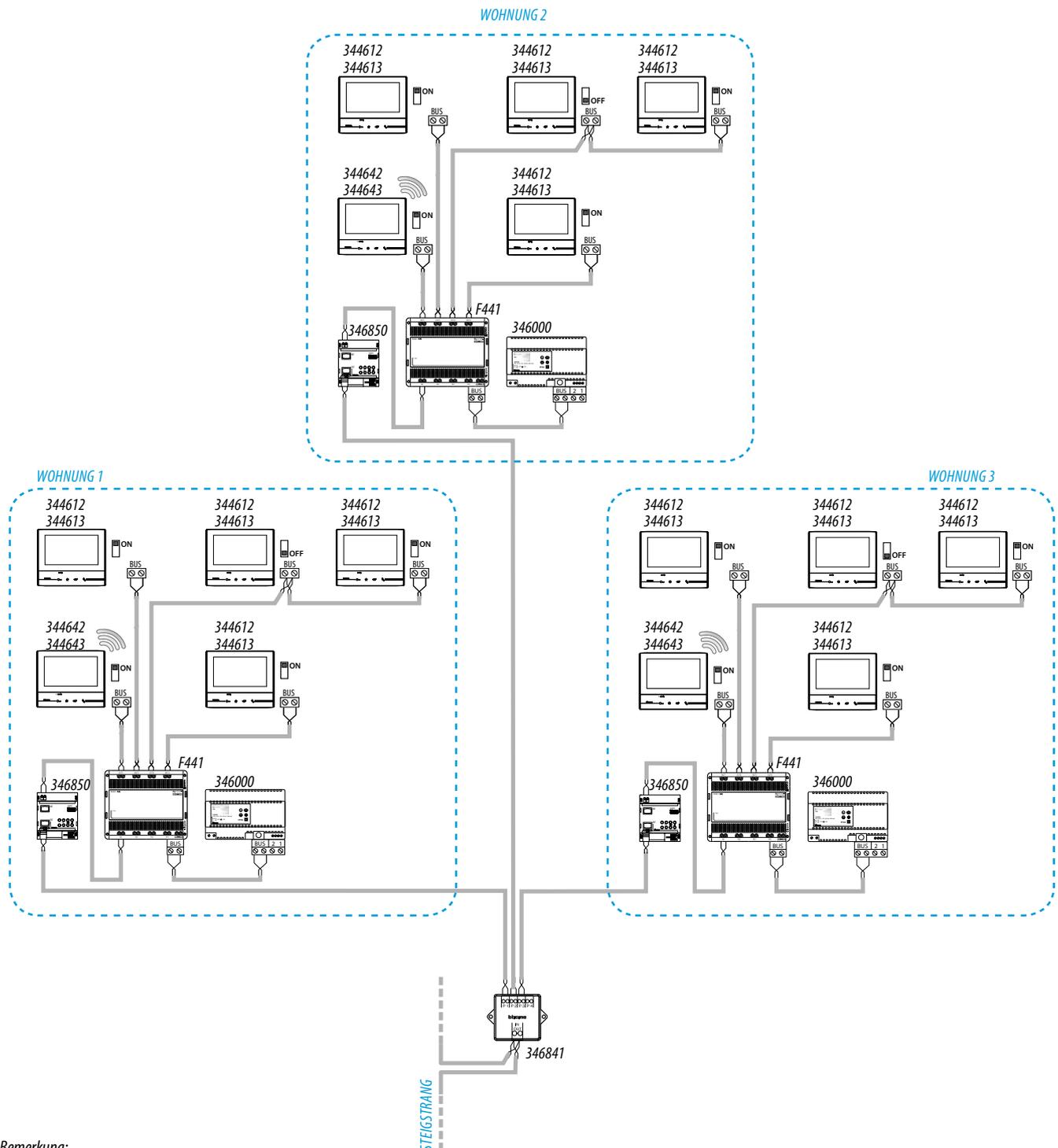


Bemerkung:

- Eine Zusatzspannungsversorgung ist zwingend notwendig
- Es darf nur 1 Hausstation X13E pro Wohnung installiert werden
- Es darf nur 1 Hausstation X13E pro Heimnetzwerk installiert werden
- Es sind maximal 3 Hausstationen pro Wohnung zulässig
- Die Hausstation X13E darf nur in reinen 2-Drahtsystemen installiert werden

SCHALTBILDER

BEISPIEL 3 - MEHRFAMILIENHAUS MIT ZUSÄTZLICHEN HAUSSTATIONEN, OHNE ZUSATZSPANNUNGSVERSORGUNG UND MIT APARTMENT-INTERFACE

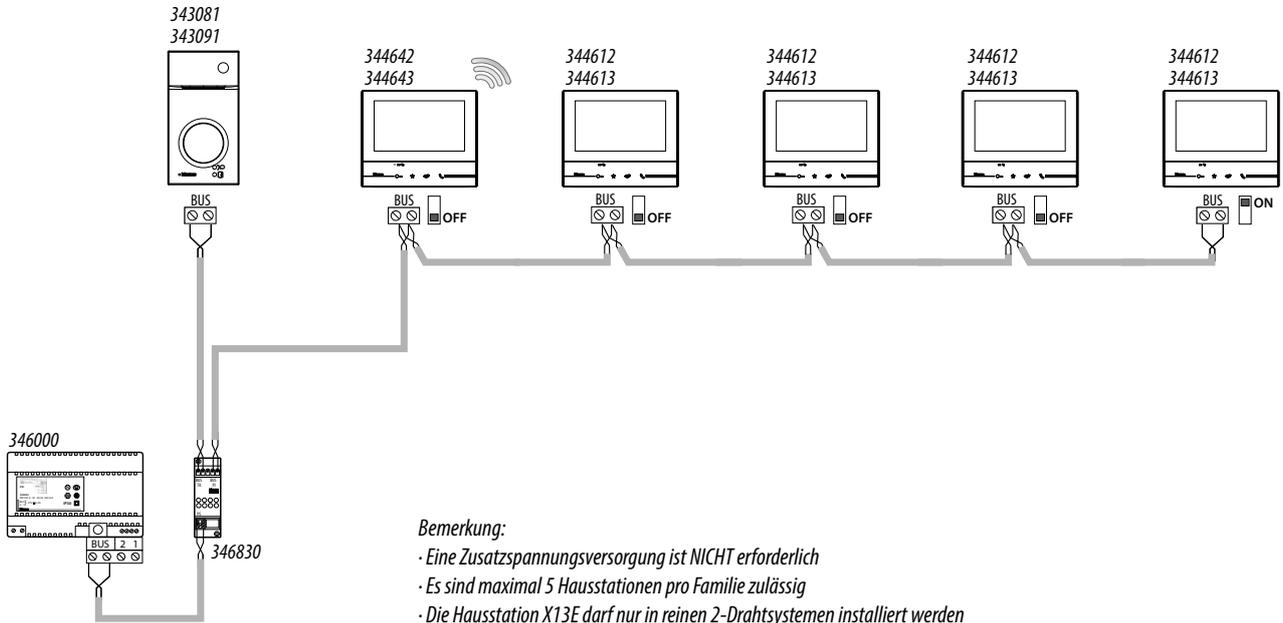


Bemerkung:

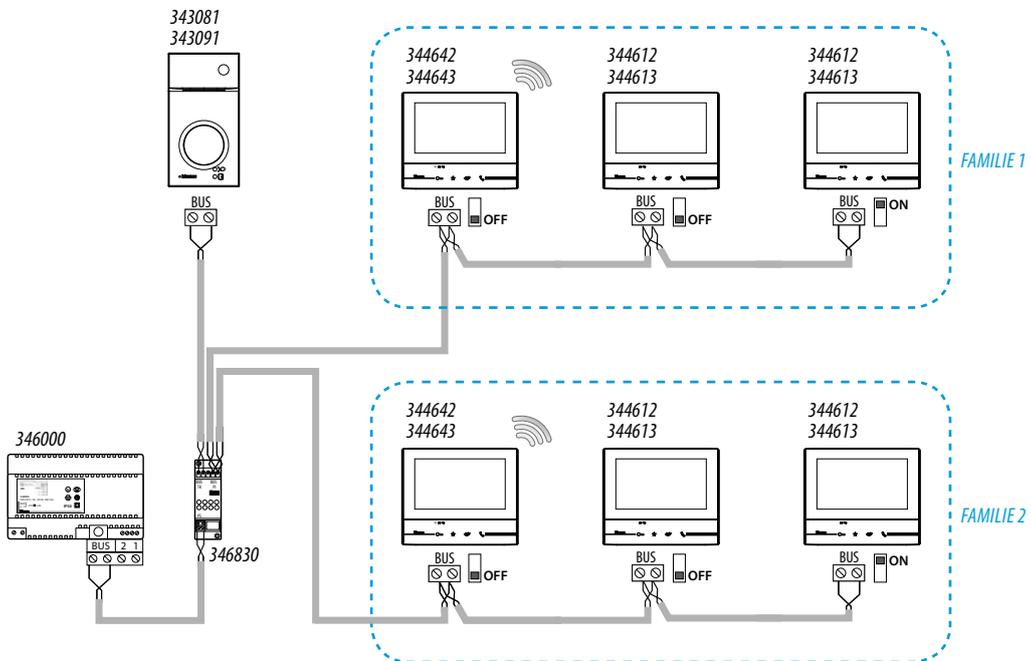
- Eine Zusatzspannungsversorgung ist NICHT erforderlich
- Es darf nur 1 Hausstation X13E pro Wohnung installiert werden
- Es darf nur 1 Hausstation X13E pro Heimnetzwerk installiert werden
- Es sind maximal 5 Hausstationen pro Wohnung zulässig
- Die Hausstation X13E darf nur in reinen 2-Drahtsystemen installiert werden

SCHALTBILDER

BEISPIEL 4 - SCHALTBILD EINFAMILIENHAUS



BEISPIEL 5 - SCHALTBILD ZWEIFAMILIENHAUS



- Bemerkung:**
- Eine Zusatzspannungsversorgung ist NICHT erforderlich
 - Es darf nur 1 Hausstation X13E pro Familie installiert werden
 - Es darf nur 1 Hausstation X13E pro Heimnetzwerk installiert werden
 - Es sind maximal 3 Hausstationen pro Familie zulässig
 - Die Hausstation X13E darf nur in reinen 2-Drahtsystemen installiert werden